

Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 02. Dezember 2008

Vorlagen-Nr. 08-F-25-0147

Qualitätsverbesserungen auf der RMV-Linie 10

- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, Bündnis 90/Die Grünen und FDP vom 19.11.2008 -

Die Neuausschreibung der RMV-Linie 10 von Koblenz über den Rheingau und Wiesbaden nach Frankfurt hat ergeben, dass ab Dezember 2010 diese Strecke von der VIAS GmbH betrieben werden wird. Diese löst damit den bisherigen Betreiber DB Regio ab.

Die RMV-Linie ist für die Landeshauptstadt Wiesbaden eine wichtige Verbindung in Richtung Rheingau und für viele Pendler die schnellste Bahnverbindung nach Frankfurt.

Durch baufällige Gleisanlagen hat sich die planmäßige Fahrtzeit in den letzten Jahren zwischen Wiesbaden und Frankfurt auf nun 33-37 Minuten verlängert. Dennoch kommt es zudem häufig zu Verspätungen. Außerdem setzt die DB Regio auf dieser Linie nicht wie auf anderen Strecken moderne Triebwagenzüge (wie z. B. auf der Strecke nach Treysa und Dillenburg) oder Doppelstockwagen (wie z. B. auf der RMV-Linie 75) ein, sondern ältere Waggons, die keinen zeitgemäßen Service mehr bieten, worunter die Attraktivität deutlich leidet und viele Pendler den Umstieg vom Auto auf den ÖPNV meiden.

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, über den Aufsichtsrat des RMV darauf einzuwirken, dass

- bis zum Betreiberwechsel im Jahr 2010 die DB Regio ein attraktives Angebot durch moderne Fahrzeuge sicherstellt,
- auch ab Dezember 2010 durch die VIAS GmbH der 30-Minuten-Takt zu den Hauptverkehrszeiten beibehalten wird,
- dass auch nach dem Betreiberwechsel das Angebot an Sitzplätzen, Fahrradstellplätzen etc. nicht verringert wird, sondern dem zu erwartenden Fahrgastanstieg Rechnung getragen wird
- durch bislang unterlassene Streckenunterhalts- und Modernisierungsmaßnahmen die Fahrzeit wieder verkürzt werden kann.

Beschluss Nr. 0325

Der Magistrat wird gebeten, über den Aufsichtsrat des RMV darauf einzuwirken, dass

- bis zum Betreiberwechsel im Jahr 2010 die DB Regio ein attraktives Angebot durch moderne Fahrzeuge sicherstellt,
- auch ab Dezember 2010 durch die VIAS GmbH der 30-Minuten-Takt zu den Hauptverkehrszeiten beibehalten wird,

- dass auch nach dem Betreiberwechsel das Angebot an Sitzplätzen, Fahrradstellplätzen etc. nicht verringert wird, sondern dem zu erwartenden Fahrgastanstieg Rechnung getragen wird
- durch bislang unterlassene Streckenunterhalts- und Modernisierungsmaßnahmen die Fahrzeit wieder verkürzt werden kann.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2008

Kessler
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .12.2008

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2008

Dezernat IV
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dr. Müller
Oberbürgermeister